

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Der erste Ball! Im Glanze der Lichter winkt der schön geschmückte Saal, und Hunderte von Neugierigen blicken auf der kalten Straße sehnsüchtig zu den hell beleuchteten Fenstern empor, zugleich die vor dem Portale haltenden Wagen erwartend und bekritteltend. Diesen entsteigen duftige Mädchengestalten, schwere Atlasroben rauschen über die teppichbelegte Treppe, galante Herren im Festgewande empfangen die Ankommenden und geleiten sie in den Saal. Man promeniert, man wird bewundert, die Tanzkarte füllt sich mit den Namen jener Edlen, welche unermüdtlich die Walzerbeine schwingen. In den lauschigen Winkeln nahe am Buffet glühen junge Wangen; zarte Mägdelein hören mit reizender Nachsicht die erste Liebeserklärung. Dann folgt die Ruhepause, wo man so heimisch an einem kleinen Tische beisammen sitzt, die Familie ganz für sich, und der junge, flotte Tänzer dabei. Blicke werden verstohlen gewechselt, Liebesworte geflüstert. Die Familie erscheint wie die verkörperte Zeitungsnachricht: „Als Verlobte empfehlen sich.“ Und erst spät in der Nacht führt der Wagen ein glückseliges Menschenkind nach Hause.

So ungefähr mögen sich junge Fräulein das große Lebensereignis vorstellen.